

Rückkehr der Sternsinger

Von online Redaktion

6. Januar 2026, 22:51

Viele Tage sind sie unterwegs gewesen. Trotzten der eisigen Kälte und zogen von Haus zu Haus, um den Menschen in Siegburg den Segen des neugeborenen Kindes zu bringen und für arme Kinder in der Welt Geld zu sammeln.

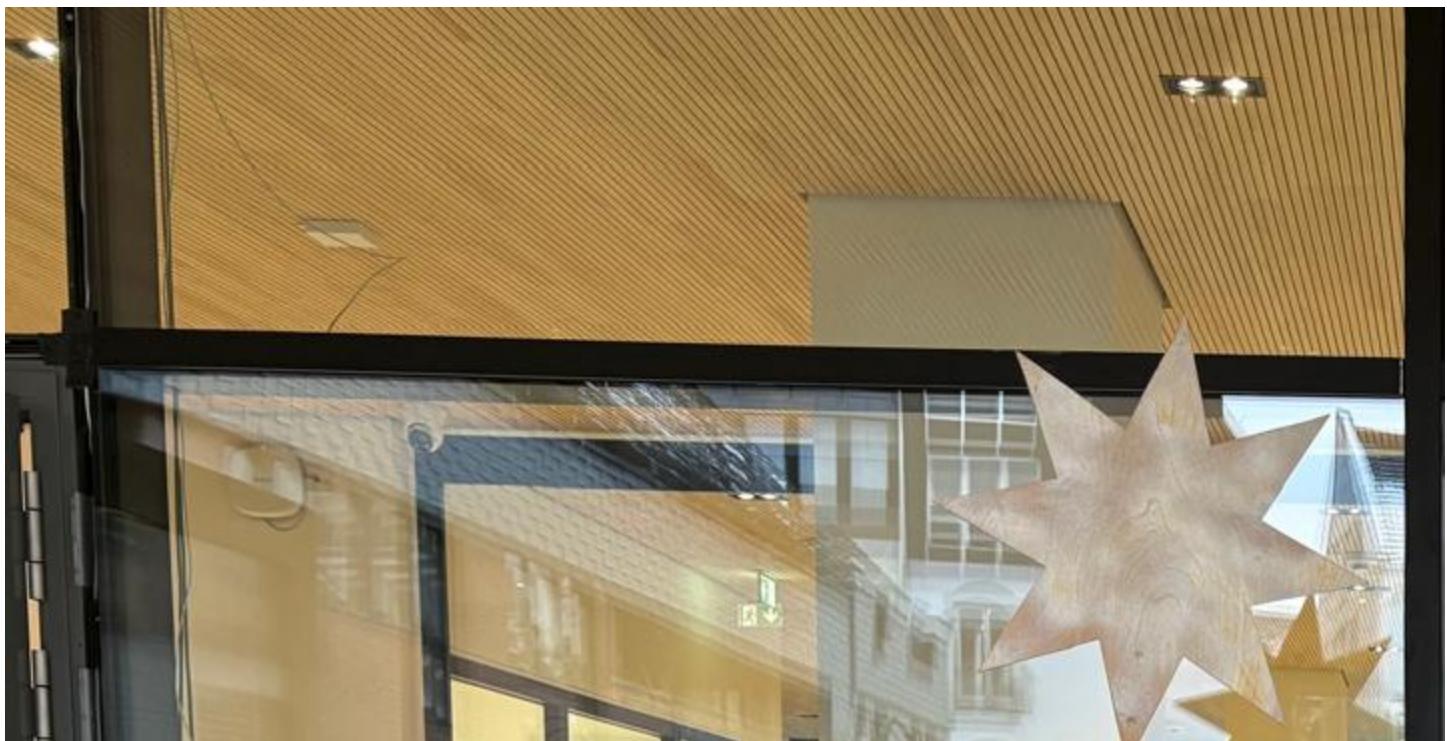




Von Haus zu Haus zogen die Sternsinger durch ganz Siegburg und arbeiteten die Besuchswunschlisten ab.

Eine Gruppe besuchte auch die beiden Seniorenheime an der Heinrichstraße und am Hohen Ufer.

Eine andere Gruppe brachte den Segen auf Einladung von Bürgermeister Stefan Rosemann ins Siegburger Rathaus und zum Stadtmuseum.





Heute trafen sich dann alle Sternsinger aus ganz Siegburg oben in der Abteikrche auf dem Michaelsberg zum Abschlussgottesdienst, den Pater Antony und Susanne Coenen vorbereitet hatten. Am Beispiel eines kleinen Mädchens aus Bangladesch zeigten sie den Sternsingern nochmal auf, wie wertvoll ihr Einsatz ist und wie konkrete Hilfe dann aussieht.

Pater Antony dankte am Ende des Gottesdienstes allen Beteiligten, den Kindern und den Betreuern, für die unzähligen Stunden Freizeit, die sie in diese tolle Aktion investiert haben.



Anschließend zogen alle gemeinsam hinunter ins Servatiushaus, stärkten sich mit Hot Dogs und Kuchen und tauschten sich über die Erlebnisse der letzten Tage aus. Man sah viele glückliche und zufriedene Gesichter.

